

Demografische Daten und Infrastruktureinrichtungen

für Bundesstraße 3, 6460 Imst



09.10.2024

Demographische Daten

	Bezirk Imst	Mikroraster 250x250m	Tirol
Einwohner mit Hauptwohnsitz (inkl. Veränderung ¹)	62 443 (13,5%)	186 (4,3%)	771 304 (18,5%)
Herkunft (Geburtsland) Österreich	75,2%	75,8%	67,2%
EU	82,6%	84%	76,9%
Nicht-EU	17,4%	16%	23,1%
Gebäude und Wohnungen			
Anzahl der Gebäude ² gesamt	19 942	25	213 373
Anzahl der Wohngebäude ³	16 353 (82%)	19 (76%)	169 839 (79,6%)
Anzahl der Wohnungen ⁴ (pro Wohngebäude)	32 263 (2)	100 (5,3)	438 698 (2,6)
Kaufkraft			
Mittelwert der monatlichen Nettoeinkommen ⁵	€ 1.851,25	-	€ 1.925,80
Kaufkraftindex im Bundeslandvergleich ⁶	96,11	-	100

Datenquelle: WIGeoGIS auf Basis Statistik Austria

Datenstand: 2023 (letzte Registerzählung der Statistik Austria)

¹ Veränderung in Prozent bezogen auf die Registerzählung 2006 der Statistik Austria.

² Gebäude sind Bauwerke, die eine oder mehrere Wohnungen oder andere Einheiten enthalten, die mit einem Dach und Außenmauern (freistehend) bzw. bei geschlossener Bauweise durch eine Brandschutzmauer vom Dach bis zum Keller ausgestattet sind und die Wohnzwecken sowie anderen wirtschaftlichen Zwecken dienen. Sind derartige Bauwerke durch eigene Erschließungssysteme (eigener Zugang und Treppenhaus) und Ver- und Entsorgungssysteme getrennt, ist jeder solche Teil ein Gebäude (Wohnblocks, Doppel- oder Reihenhäuser).

³ Wohngebäude sind Gebäude, die ganz oder überwiegend aus Wohnungen bestehen. Der Prozentsatz gibt den Anteil an Wohngebäuden in Bezug auf die Anzahl der Gebäude wieder.

⁴ Wohnungen sind baulich getrennte Einheiten mit eigenem Zugang von der Straße oder einem Stiegenhaus in dauerhaften Gebäuden, die für Wohnzwecke geeignet sind. Wohnungen bestehen aus einem Raum oder mehreren Räumen mit Nebenräumen. Es ist nicht ausschlaggebend, ob eine Küche oder Kochnische vorhanden ist.

⁵ Als Indikator für die Kaufkraft werden die Personen-Einkommen aus der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung der Statistik Austria herangezogen: Es werden die Nettomonatseinkommen der unselbständig Erwerbstätigen (inkl. anteiligem 13. und 14. Monatsgehalt) erfasst. Datengrundlage für die Einkommensberechnung bilden die Lohnsteuerstatistik sowie die Daten des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger. (Bevölkerung in Privathaushalten inkl. Präsenz- und Zivildienstler. - Einkommen inkl. 13. und 14. Monatsgehalt. - Mikrozensus: hochgerechnete Zahlen aus einer 0,6% Stichprobe. - Ohne Personen in Elternkarenz und ohne Personen mit freiem Dienstvertrag.)

⁶ Kaufkraftindex aus den Nettomonatseinkommen rechnerisch ermittelt.

Infrastruktureinrichtungen

Folgende Luftlinien-Entfernungen des Bewertungsobjektes zur nächstgelegenen Versorgungsinfrastruktur wurden ermittelt:

Bildungseinrichtungen:

Bibliothek:	4,18 km
Fahrschule:	506 m
Kindergarten:	303 m
Musikschule:	6,99 km
Schule:	313 m
Universität / Hochschule:	45,93 km

Nahversorgung:

Bäckerei:	910 m
Drogerie:	501 m
Fleischer:	794 m
Getränkeverkauf:	499 m
Supermarkt:	510 m

Gesundheitsversorgung:

Apotheke:	580 m
Arzt:	340 m
Klinik:	3,45 km
Krankenhaus:	13,38 km
Rettungsstützpunkt:	489 m
Seniorenwohnheim:	26,88 km
Tierarzt:	4,21 km
Zahnarzt:	935 m

Sonstiges:

Bank:	617 m
Bankomat:	458 m
Friseur:	902 m
Polizeidienststelle:	855 m
Postamt:	465 m
Rechtsanwalt:	758 m
Versicherung:	712 m

Datenquelle: © OpenStreetMap contributors
Datenstand: halbjährlich aktuell